

NDB-Artikel

Freytag, Conrad Bauunternehmer, * 7.8.1846 Lachen (Rheinpfalz), † 2.7.1921 Wiesbaden. (evangelisch)

Genealogie

V Joh. Conrad († 1869), Landwirt in L.;

M Katharina Mechtersheimer aus L.;

◦ 1871 Marie († 1936), T d. Landwirts Gg. Jak. Baer in Schwegenheim/
Rheinpfalz;

5 K.

Leben

F. begann 1871 in Neustadt an der Haardt mit dem Vertrieb von Baumaterialien. Mit C. Heidschuch gründete er 1875 die offene Handelsgesellschaft F. & Heidschuch für Baustoffhandel, Zement- und Betonarbeiten. 1884 sah F. in Trier die erste deutsche Anwendung des Systems Monier „Eisengerippe mit Zementumhüllung“. Intuitiv erfaßte er die große Bedeutung dieses Verfahrens und kaufte die Ausführungsrechte für Süddeutschland und das Vorkaufsrecht für Norddeutschland, das er 1885 kostenlos an G. A. Wayss abtrat, da der Rahmen seines Unternehmens damals nicht für die Ausnützung dieses Rechtes ausreichte. Nach dem Tode Heidschuchs gründete F. 1893 mit Wayss die offene Handelsgesellschaft Wayss & F. Sie wurde 1900 in eine AG umgewandelt. F. wurde und blieb bis 1912 ihr Generaldirektor. Das Unternehmen entwickelte sich zur Weltfirma mit zahlreichen Niederlassungen in Deutschland, Europa und Südamerika, nicht zuletzt deshalb, weil F. veranlaßte, daß wissenschaftliche Versuche durchgeführt und eine zuverlässige Theorie für die Bemessung der mit der neuen Bauweise ausgeführten Bauteile aufgestellt wurde. 1901 berief er Emil Mörsch zum Leiter des technischen Büros in Neustadt an der Haardt, der die Ergebnisse in seinem von der Firma 1902 veröffentlichten Buche (Der Beton-Eisen-Bau) der Allgemeinheit bekanntgab.]

Auszeichnungen

Dr.-Ing. E. h. (Darmstadt 1918), Mitgründer u. Ehrenmitgl. d. Dt. Betonver. e. V., Mitgl. d. Internat. Verbandes f. Materialprüfungen d. Technik, d. Eisenbetonausschusses d. Jubiläumsstiftung d. dt. Industrie, Ehrenbürger d. Stadt Neustadt a. d. H., KR.

Literatur

Bauing., 1921, H. 14, S. 396 f. (P);

Festschr. Wayss &

F. AG, 1925 (P);

Kleinlogel, in: Beton u. Eisen 24, 1925, H. 10 (P);

DBJ III (Tl. 1921, L).

Portraits

Bronzebüste v. L. Kindler, 1920 (je 1 Guß im Bes. d. Fa. Wayss &

F. AG, Frankfurt/M., u. d. Dr. iur. Karl Freytag, Pullach b. München).

Autor

Max Lütze

Empfohlene Zitierweise

, „Freytag, Conrad“, in: Neue Deutsche Biographie 5 (1961), S. 428
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
